

Dienstag 12.Juni 2007

Die 'Appezeller Frauestriichmusig' zu Besuch auf Wildenstein ga.

Der erste musikalische Anlass des Vereins 'Freunde von Schloss Wildenstein' in diesem Jahr gehörte der 'Appezeller Frauestriichmusig'. Die drei sympathischen Damen kamen vollbepackt mit Hackbrett, Bass und Geige und in wunderschöne Trachten gekleidet aus dem Appenzellerland angereist, um die zahlreichen Gäste mit lieblichen Klängen aus ihrer Heimat zu erfreuen. Zum Repertoire gehörten u.a. 'De Senn of em Tanzbode' von Arthur Alder, 'Schwägäl-Poscht' von Ueli Alder, 'En Altmödige' von Andrea Kind, 'De Säätämörder und 'D'Schue voll Schnee' von Walter Alder sowie 'En tänzige Schottisch' von Jakob Alder. Sogar ungarische Klänge waren zu hören und gar ein feuriger Tango. Das lustig vorgetragene Lied 'Berewegge, Chäs und Brot' zauberte eine tolle Stimmung in den Dachstocksaal von Schloss Wildenstein. Humorvolle und witzige Einlagen fanden zwischen den Musikstücken ebenfalls Platz und brachten die schöne Appenzeller Sprache so richtig zur Geltung und die Gäste zum schmunzeln. Wer kennt sie nicht, die berühmten Appenzeller Witze! Das anwesende Publikum war begeistert ob so viel Können und Ausstrahlung der Musikerinnen und dankte es ihnen zum Schluss mit einem herzlichen, lang anhaltenden Applaus. Eine weitere Zugabe konnte den drei Damen noch entlockt werden, bevor sie sich auf den langen Heimweg begaben. Als Geschenk überreichte Vizepräsidentin Beatrice Wessner den Musikerinnen einen Korb mit feinen Baselbieter-Spezialitäten... als kleine Erinnerung an einen wunderbaren Anlass auf Schloss Wildenstein.

Bildimpressionen





Vfchw Juni07